



THOMAS STELZER
LANDESHAUPTMANN VON OBERÖSTERREICH

An die
Oö. Landtagsdirektion
Landhausplatz 1
4021 Linz

E-Mail: lh.stelzer@ooe.gv.at
Bitte bei Antwortschreiben folgende Zahl anführen:
LHStG.Tgb.Nr. - _____ -21-Wei/Ge

20. Dezember 2021

**Schriftliche Anfrage der Abgeordneten Klubobmann Mag. Michael Lindner und
Dritter Präsident Peter Binder betreffend Ertragsanteile für Oberösterreich
Beilage 11004/2021**

Sehr geehrter Herr Klubobmann Mag. Lindner!
Sehr geehrter Herr Dritter Präsident Binder!

Zu Ihrer schriftlichen Anfrage vom 1. Dezember 2021 übermittle ich Ihnen die beigeschlossene Aufstellung betreffend die Entwicklung der monatlichen Eingänge der Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben und teile dazu Folgendes mit:

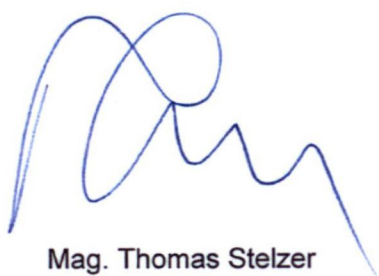
Mit der vom Oö. Landtag am 3. Dezember 2020 beschlossenen Abänderung zum Voranschlag 2021 wurden die Ertragsanteile-Einnahmen auf der Grundlage der Prognose des Bundesministeriums für Finanzen vom 9. November 2020 um rd. 511 Mio. Euro gegenüber den im Rahmen des Doppelbudgets 2020/2021 ursprünglich veranschlagten Einnahmen für das Jahr 2021 herabgesetzt.

Auf dieser Basis beruhen die Monatsvoranschlags- (SOLL-) Werte, deren Festlegung aufgrund der Beispiellosigkeit der steuerlichen Auswirkungen der Pandemie nur Annahmen bzw. grobe Richtwerte darstellen konnten.

Aufgrund der wirtschaftlichen Erholung im Jahr 2021 und unterstützt durch den Abbau von Forderungen, die sich infolge von Steuerstundungen und Ratenzahlungen ergeben haben, haben sich die Steuereinnahmen wesentlich besser entwickelt, als noch Ende des Jahres 2020 angenommen werden konnte.

Diese Entwicklung hat zu den aus der Beilage ersichtlichen Mehreinnahmen geführt, wobei die Einnahmen (IST) 2021 dennoch um rd. 180 Mio. Euro unter dem ursprünglichen Voranschlagsansatz geblieben sind. Die Mehreinnahmen gegenüber dem abgeänderten Voranschlag 2021 sind im Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2021 dargestellt.

Mit besten Grüßen



Mag. Thomas Stelzer
Landeshauptmann

Beilage

Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben, Entwicklung ¹⁾

	SOLL ²⁾	IST	Unterschied	
	Euro		in %	
2021				
Jänner	270.170.000	267.527.377	-2.642.623	-0,98
Februar	200.000.000	224.563.722	+24.563.722	+12,28
März	140.000.000	179.211.061	+39.211.061	+28,01
Abrechnung 2020	-100.000.000	-62.597.063	+37.402.937	-37,40
April	240.000.000	225.562.837	-14.437.163	-6,02
Mai	155.000.000	136.463.170	-18.536.830	-11,96
Juni	130.000.000	163.851.662	+33.851.662	+26,04
Juli	245.000.000	290.566.280	+45.566.280	+18,60
August	145.000.000	193.697.220	+48.697.220	+33,58
September	180.000.000	219.876.449	+39.876.449	+22,15
Oktober	255.000.000	299.469.484	+44.469.484	+17,44
November	185.000.000	212.739.645	+27.739.645	+14,99
Dezember ³⁾	218.930.000	244.763.913	+25.833.913	+11,80
Gesamt	2.264.100.000	2.595.695.758	+331.595.758	+14,65

1) Ertragsanteile ohne Spielbankabgabe

2) Monatsvoranschläge auf Basis Jahresvoranschlag 2021 idF. der Abänderung gemäß Landtagsbeschluss vom 3. Dezember 2020

3) einschließlich Vorschüsse gemäß § 13 Abs. 3 FAG 2017